Salzburger Nachrichten

WELT | KULTUR

Riesige Hände ragen aus Canal Grande in Venedig

Eine Rieseninstallation begeistert Touristen in Venedig. Zwei riesige Hände tauchen aus dem Canal Grande und stützen einen traditionsreichen Palazzo, Ca Sagredo. Die weißen, acht Meter großen Hände berühren die Fenster des im Palast beheimateten Ca Sagredo-Hotels.

Von Apa / 14.05.2017 - 12:42

Die Installation ist ein Werk des Bildhauers Lorenzo Quinn, Sohn des verstorbenen US-Starschauspielers Anthony Quinn und der Venezianerin Jolanda Addolori. Das Kunstwerk steht unter dem Schutzschirm der Gemeinde Venedig.

Nach der Eröffnung der Kunstbiennale am Samstag mehren sich die spektakulären Installationen in der Lagunenstadt. So wurde auf dem Campo San Vio, unweit der Accademia-Brücke, die "Golden Tower" des 1997 verstorbenen US-Künstlers James Lee Byars installiert. Dabei handelt es sich um einen 20 Meter großen goldenen Obelisken, der inmitten des Platzes aufragt.

Zu den Touristenattraktionen zählen zurzeit auch die Skulpturen eines roten Gorilla und eines weißen Bären des Künstlers Richard Orlinski. Die riesigen Skulpturen wurden vor den Fenstern des Hotels Centurion unweit der Basilica della Salute errichtet, der berühmtesten Kirche Venedigs nach der Markuskirche.

STARTSEITE